

# Sendereihe steigert die Bekanntheit

Knapp zwei Millionen Zuseher verfolgten die ORF-Beiträge zum Biosphärenpark Salzburger Lungau.

LUNGAU. Neun Tage lang sendete kürzlich das ORF2-Format „heute leben“ aus dem Biosphärenpark Salzburger Lungau. Die Kontaktaufnahme erfolgte im Winter von der ORF-Redaktion. Bei der diesjährigen Sommertour wurden die drei Biosphärenparks in Österreich unter die Lupe genommen. „Durch die Sendung ‚Neun Plätze – neun Schätze‘ im Vorjahr ist der Lungau in den medialen Fokus gekommen“, sagt Biosphärenpark-Manager Markus Schaflechner. Anfang des

Jahres ging es für ihn zur Abstimmung mit der Redaktion nach Wien ins ORF-Zentrum. Danach folgte ein laufender Austausch. „Ich habe ihnen 25 mögliche Themen vorgeschlagen. Neun Beiträge wurden davon ausgewählt.“ Von 16. bis 26. August wurde pro Tag je ein Beitrag mit einer durchschnittlichen Sendezeit von fünf-einhalb Minuten um 17.30 Uhr ausgestrahlt. In Summe betrug die Sendezeit rund eine Stunde. „Drei Personen waren mit einem Übertragungswagen im Lungau.



Moderator Jan Matejcek mit Markus Schaflechner.

BILD: PRIVAT

Es wurde am jeweiligen Tag gedreht und geschnitten. Danach folgte immer ein Live-Einstieg. Mir war wichtig, den Lungau in seinen vielfältigen Formen darzustellen.“

So gab es Beiträge über Landwirtschaft, regionale Produkte, Natur, Handwerkskunst oder die

„Junge Wirtschaft“. „Eine Sekunde Werbung kostet zu dieser Sendezeit 85 Euro. Als Werbung geschaltet, hätten uns diese Beiträge über 300.000 Euro gekostet“, sagt Markus Schaflechner. Knapp zwei Millionen Zuseher verfolgten die neun Beiträge.

perner